

Machen Sie mit: RECYCLING VON WAHLPLAKATEN umweltbewusst – nachhaltig – beim Wähler punkten

Deutschland braucht eine umfassende Rohstoffwende – für eine ökonomisch erfolgreiche und nachhaltige Zukunft

Wie können wir alle das erreichen?

*– mehr Ressourcenschonung – mehr Recycling – effiziente Sekundärrohstoffwirtschaft
SIE können mit Ihrem Kreisverband einen Betrag dazu leisten und dazu beim Wähler punkten!*

Machen Sie mit und sammeln Sie die Wahlplakate. Den Rest übernimmt ASCON.

WIE FUNKTIONIERT ASCON WAHLPLAKATE RECYCLING?

In der vorliegenden Broschüre finden Sie wichtige Informationen zum ASCON Rücknahmesystem von Hohlkammer-Wahlplakaten aus Polypropylen (PP).

SIE sammeln die Plakate ein und bündeln sie auf Paletten.

WIR holen die Paletten ab und sorgen für ein hochwertiges Recycling.



1. KONTAKTAUFNAHME MIT ASCON

Ganz wichtig für unseren gemeinsamen Erfolg: Nehmen Sie bitte schon vor der Wahl Kontakt mit uns auf! ... damit ASCON die Logistik reibungslos planen und organisieren kann

Sie machen mit und möchten Ihre Plakate recyceln oder haben weitere Fragen? Nehmen Sie frühzeitig Kontakt unter ruecknahmesysteme@ascon-net.de oder **0228 94377-38** mit uns auf, idealerweise bereits in der Planungsphase der Wahlen. Späte Anfragen kurz vor oder nach der Wahl können u. U. nicht mehr berücksichtigt werden.

WIR BENÖTIGEN:

- Ihre Kontaktdaten
- den Landkreis/die Stadt
- den möglichen Sammelort
- die bestellte Menge und
- die zu erwartende Sammelmenge

2. STANDORTFINDUNG ZUR SAMMLUNG DER PLAKATE

Der Standort muss mit einem LKW mit zulässigem Gesamtgewicht von bis zu 40 Tonnen angefahren werden können und die Plakate mit einem Gabelstapler zugänglich sein.

BITTE BEACHTEN SIE:

Die Lagerdauer der gesammelten Plakate beträgt ca. 4-6 Wochen
2 Wochen für die Sammlung,
1 Woche für Abschluss + Rückmeldung der Mengen, **1-3 Wochen** für abschließende Organisation und Durchführung der Abholung

2.1 Sammlung an Ihrem Parteibüro (wenn die o. g. Bedingungen erfüllt werden können)

2.2 Sammlung an einem parteiübergreifenden Standort

Öffentliche Standorte z. B. bei den kommunalen Abfallwirtschaftsbetrieben oder anderen Gewerbebetrieben aus z. B. Entsorgung, Logistik, Handel bieten zahlreiche Vorteile:

- **zugänglich für mehrere Teilnehmer/Parteien** - **lange Öffnungszeiten**
- **ggf. Verfügbarkeit von geeigneten Paletten** - **bessere Möglichkeiten zur Fixierung der Plakate auf den Paletten** - **Verlademöglichkeiten**

Wesentliche Informationen, die zur Standortfindung benötigt werden:

- Lagerdauer (4-6 Wochen) ■ Platzbedarf (Palettenstellplätze) ■ Zuständigkeiten (Wer macht was?)

Bestimmung von Platzbedarf und Zuständigkeiten:

- Ermitteln Sie andere teilnehmende Parteien des Kreises und die zu erwartende Menge an Plakaten -> hieraus lassen sich die erforderlichen Palettenstellplätze errechnen
- Ergänzend kann die gesamte Anzahl der aufgehängten Plakate von allen Parteien eine Orientierung für die notwendige Menge sein
- Jede anliefernde Partei muss einen verantwortlichen Ansprechpartner benennen
- Jede Partei ist zuständig für die korrekte Bereitstellung ihrer eigenen Plakate (siehe Hinweise zur Palettierung), sofern dies nicht ausdrücklich von anderen übernommen wird

TIPPS

3. ERFASSEN: KABELBINDER ENTFERNEN

Bei der Erfassung sind wir auf die **Unterstützung der Wahlhelfer angewiesen**, sie hängen die Plakate nach der Wahl ab.

Entscheidend für eine hohe Qualität des Kunststoffrecyclings ist, in diesem Schritt **alle** Kabelbinder sofort vollständig zu entfernen. Der zeitliche Mehraufwand direkt beim Abhängen ist minimal, eine spätere Entfernung ist sehr aufwändig und macht das Recycling unwirtschaftlich.

Da Kabelbinder aus einem anderen Kunststoff bestehen als die Plakate, können sie nicht gemeinsam mit den Plakaten recycelt werden. Ein ökologisch und ökonomisch sinnvolles Recycling kann also nur unter Mithilfe der Wahlhelfer erfolgen, die die Kabelbinder sorgfältig entfernen.

4. PALETTIEREN: EINFACH TRANSPORTFERTIG

Die vollständig von Kabelbindern befreiten Plakate werden an einer zentralen Stelle angeliefert und zum Weitertransport auf Einweg-Paletten gestapelt.

Ein Palettenstellplatz auf dem LKW verfügt über die Abmessungen von 120 x 80 x 130 cm (Länge, Breite, Höhe). Abweichende Palettengrößen und Überstände beim Stapeln der Plakate sind zu vermeiden.

TIPPS

- **Palettenbeschaffung:** In der Regel werden die Plakate auf Einwegpaletten geliefert, bewahren Sie diese auf. Bei zusätzlichem Bedarf fallen bei Entsorgungs-, Handel- oder Gewerbebetrieben Einwegpaletten in großen Mengen als Abfall an.
- **Stapeln:** Wahlplakatstapel beim Entladen auf die kurze Seite fallen lassen, ggf. durch Nässe aneinanderhaftende Plakate trennen, dann auf die Palette stapeln.
- **Fixieren:** mit Umreifungsbändern; verpackende und versendende Betriebe verfügen oft über das benötigte Material; alternativ mit einfachen Spanngurten (z. B. aus dem Baumarkt). Wollen Sie die Spanngurte behalten, können Sie mit Spanngurten vorspannen, dann überkreuz verschnüren, Spanngurte entfernen



5. ZEITRAHMEN: ENTSPANNT IM ZEITPLAN

Um die Abholung zu ermöglichen, ist die Kontaktaufnahme mit ASCON **vor der Wahl** erforderlich, bevorzugt bereits in der Planungsphase der Wahl. Anfragen kurz vor oder nach der Wahl werden auf ihre Machbarkeit geprüft, können jedoch u. U. nicht mehr berücksichtigt werden.

Gleiches gilt bei verspäteter Rückmeldung der Sammelmengen: Bitte beachten Sie unbedingt die Rückmeldung der tatsächlich gesammelten Menge. Dazu benötigen wir: Fotos der fertigen Paletten, Ladezeiten und Kontaktperson vor Ort, spätestens Ende der 3. Woche nach der Wahl (siehe Standortfindung). Andernfalls müssen wir davon ausgehen, dass keine Abholung gewünscht ist. Restmengen können bei den nächsten landesweiten Wahlen mit angemeldet werden.

WIR BENÖTIGEN:

- 1 Woche für Abschluss + Rückmeldung der Mengen an die ASCON
- Fotos der fertigen Paletten
- Öffnungszeiten/Ladezeiten
- Ansprechpartner vor Ort mit Telefonnummer

Bitte schauen Sie sich auch unser kurzes Erklärvideo an:
<https://youtu.be/4EuCGe-z6og>



BITTE BEACHTEN SIE:

Die Mindestmenge zur Teilnahme am ASCON Rücknahmesystems beträgt 8 Paletten = das entspricht ca. 3.000 DIN A0 Plakaten oder ca. 6.000 DIN A1 Plakaten. Können die Mindestmengen nicht erreicht werden, empfiehlt sich die Zusammenarbeit mit einer oder mehreren Parteien. Sollte die Menge deutlich geringer sein, ist eine Beteiligung an den Logistikkosten in Höhe von 150 € bei 1-3 Paletten bzw. 100 € bei 4-7 Paletten notwendig.

Verunreinigte oder nicht transportfähige Paletten können nicht angenommen werden.